

Ein Fachausweis beschleunigt die berufliche Karriere

Philipp Joel Krapf, Betriebsleiter der Cranberry Bar in Zürich, berichtet von seiner Erfahrung.

Gerade in der jetzigen Corona-Situation ist es wichtiger denn je, flexibel zu bleiben. Es gibt weniger zu besetzende Stellen und mit einer abgeschlossenen Weiterbildung kann man sich gegenüber anderen Mitbewerbern abheben. Viele sind momentan von Kurzarbeit betroffen. Diese Zeit für eine Weiterbildung zu nutzen, ist optimal. Ausserdem tut es gut, seinen Horizont zu erweitern.



Philipp Joel Krapf hat sich nach den Koch- und Servicelehren zum Bereichsleiter Restauration mit Fachausweis weitergebildet.

Das sagte sich auch Philipp Joel Krapf und bildete sich zum Bereichsleiter Restauration mit eidgenössischem Fachausweis weiter. Diese Berufsprüfung befähigt für die qualifizierte und spezialisierte Arbeit in den Bereichen



Mit fundiertem Wissen lässt es sich überzeugend beraten. UNSPLASH

Gästebetreuung, Verkauf und Servicetechnik auf der Ebene einer mittleren Führungsfunktion.

«Für mich war schon immer klar, dass ich im Gastgewerbe bleiben will und eine Kaderposition anstreben möchte», sagt der Betriebsleiter Cranberry Bar in Zürich. «Somit stand ich nach meiner Lehre als Koch und Restaurationsfachmann vor der Wahl, die Hotelfachschule oder die Berufsprüfung als Bereichsleiter Restauration zu absolvieren. Ich entschied mich für die Weiterbildung zum Bereichsleiter Restauration.» Im Hotel Restaurant Helvetia in Zürich konnte Philipp Joel Krapf

die Berufsprüfung absolvieren. «Dort begann ich als Restaurantmitarbeiter und wurde nach der Berufsprüfung Chef de Service. Zusätzlich habe ich die Höhere Fachprüfung als Leiter Restauration im gleichen Betrieb absolviert.» Seit Mai 2020 arbeitet er in der Cranberry Bar in Zürich als Betriebsleiter. Nebenamtlich ist er Prüfungsexperte in den Kantonen St. Gallen und Zürich.

Für den Arbeitgeber bringt ein Bereichsleiter Restauration mehr Wissen für den Betrieb, insbesondere auch im Bereich Betriebswirtschaft, und eine Kaderperson, die in der Lage ist, Lernende auszubilden. Diese Weiterbildung trägt also auch massgebend zum Erfolg des Betriebes bei. Wichtig ist, dass der Arbeitgeber das neu gewonnene Potenzial seiner Mitarbeitenden erkennt und diese in den entsprechenden Bereichen einsetzt und fördert. (GAB)

Ein Erfahrungsbericht von



Alle durch den L-GAV finanziell unterstützten Aus- und Weiterbildungen immer online unter:
www.weiterbildung-inklusive.ch